





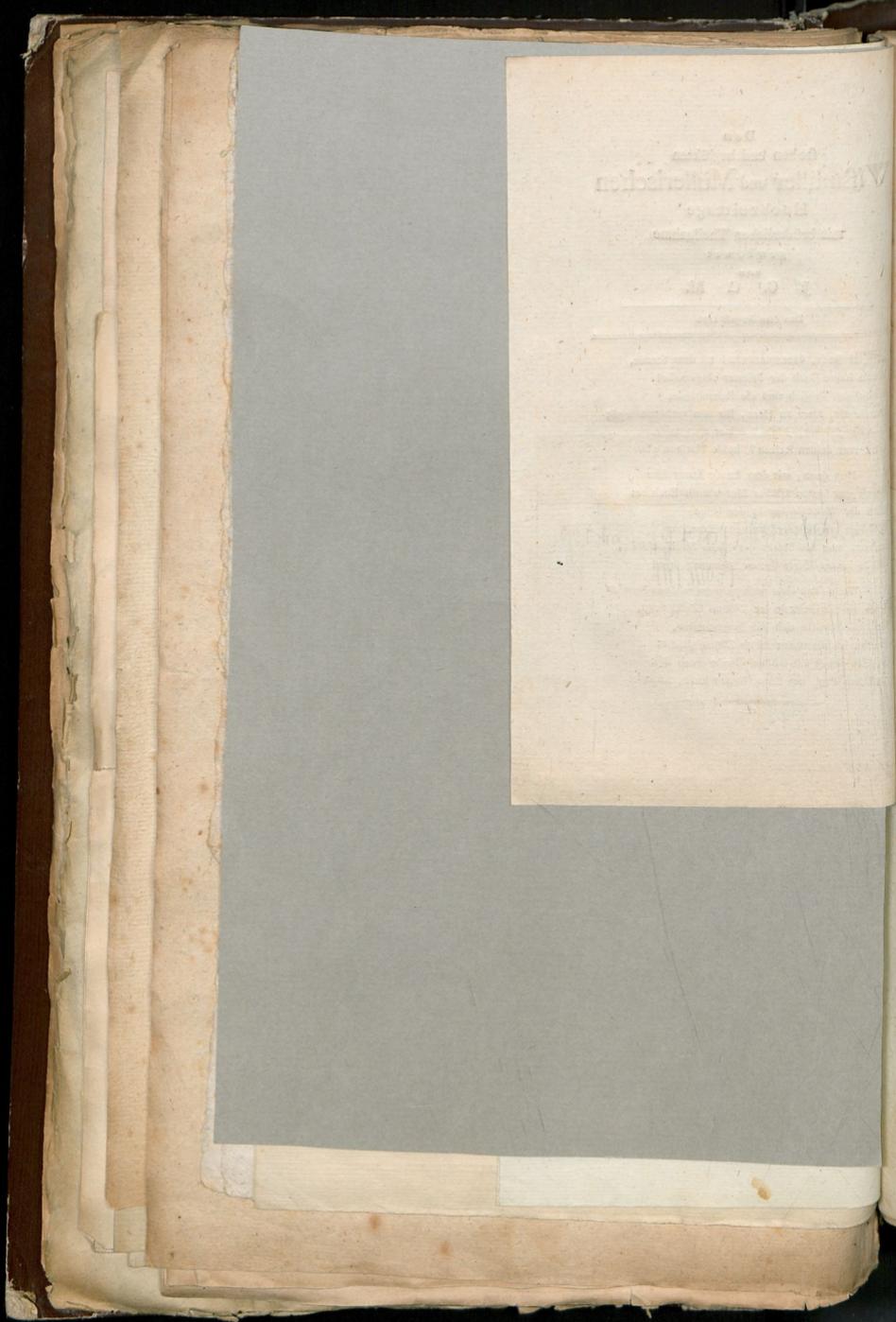
Dem  
 frohen und beglückten  
**Wis Müller und Müllerischen**  
 Hochzeitstage  
 mit brüderlicher Theilnahme  
 gewidmet  
 von  
 J. G. C. M.

Den 6ten August 1798.

**T**heil Euch, **VIELGELIEBTE!** zu dem Stande,  
 Wozu heute Euch der Priester eingeweiht!  
 Schön und lieblich sind die Rosenbände,  
 Durch die, Herz an Herz, Ihr nun verketet seyd;  
 O was gleichet, Liebe! deiner Sympathie,  
 Und was deinen Reizen? holde Harmonie!

Nun dann, mit dem Bunde Eurer Ehe  
 Brech des besten Glückes Morgenroth Euch aus,  
 Und der Weltenlenker in der Höhe  
 Würdige mit Beifall Eure neue Bahn,  
 Heiter, wie des Sterns der Liebe Strahlenchein,  
 Müsse immer Eurer Seelen Stimmung seyn!

Wann dann einst nach mehrern schönen Stunden  
 Euch die Zärtlichkeit der Wonne Gipfel zeigt,  
 Und ein Sprosse sich hat losgewunden,  
 Dessen Bildnis Eures Bildes Zügen gleichet;  
 O dann werft mit frohem Danke einen Blick  
 Auf den Tag, der Eure Herzen band, zurück!



Faint, illegible text on the right page, possibly bleed-through from the reverse side. The text is arranged in several lines and includes some larger characters that could be part of a title or header, but they are too faded to read accurately.



Dc 621 <sup>c</sup> (1)

4°

VD 18

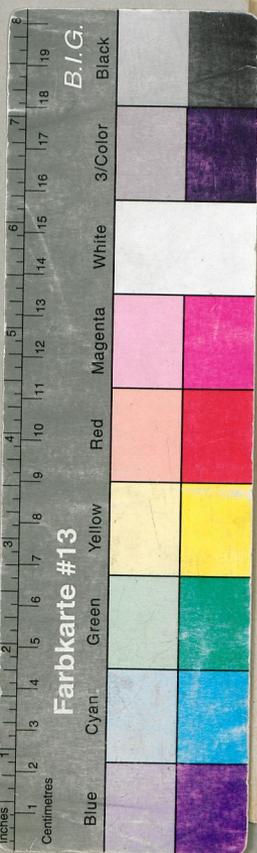


Sb.

VD 17







67

Dem  
frohen und beglückten  
**Wisfmüller und Müllerischen**  
Hochzeittage  
mit brüderlicher Theilnahme  
gewidmet  
von  
J. G. C. M.

Den 6ten August 1798.

Teil Euch, VIELGELIEBTE! zu dem Stande,  
Wozu heute Euch der Priester eingeweiht!  
Schön und lieblich sind die Rosenbände,  
Durch die, Herz an Herz, Ihr nun verkettet seyd;  
O was gleichet, Liebe! deiner Sympathie,  
Und was deinen Reizen? holde Harmonie!

Nun dann, mit dem Bunde Eurer Ehe  
Brecht des besten Glückes Morgenroth Euch an;  
Und der Weltenlenker in der Höhe  
Würdige mit Beifall Eure neue Bahn,  
Heiter, wie des Sterns der Liebe Strahlenchein,  
Müße immer Eurer Seelen Stimmung seyn!

Wann dann einst nach mehrern schönen Stunden  
Euch die Zärtlichkeit der Wonne Gipfel zeigt,  
Und ein Sprosse sich hat losgewunden,  
Dessen Bildnis Eures Bildes Zügen gleicht;  
O dann werft mit frohem Danke einen Blick  
Auf den Tag, der Eure Herzen band, zurück!